

„Interkulturell stark und sensibel – Kitas für Kinder von Studierenden aus aller Welt“

Der Alltag in den Campus-Kitas wird zunehmend geprägt von kultureller Vielfalt. Die Familien kommen aus Syrien, Russland oder der Türkei, sie bringen unterschiedliche Lebenswelten, Erfahrungen und Sichtweisen mit. Diese Vielfalt muss gekonnt gemanagt werden. Neben Fragen zu Familienstrukturen und Erziehungsmodellen gibt es dabei immer wieder auch herausfordernde Situationen. Manche Verhaltensweisen der Kinder und Eltern wirken fremd und unverständlich. Zur Förderung der Integration aller Kinder ist es notwendig, die Werte einer interkulturellen Erziehung in den Kitas herauszuarbeiten. Durch gegenseitiges Verstehen und Verständigen entsteht ein vertrauensvolles, soziales Zusammenleben.

Was bedeuten interkulturelle Unterschiede für unsere tägliche Arbeit mit Kindern und ihren Familien? Wie prägen verschiedene Kulturdimensionen unsere gegenseitigen Erwartungen zum Beispiel an Erziehung, Kommunikation oder Umgang mit Konflikten? Wie gehen wir mit Sprachbarrieren um? Wie können wir voneinander lernen, unterschiedliche Sicht- und Handlungsweisen integrieren und daraus Synergien schaffen?

Das praxisorientierte und interaktive Online-Seminar vermittelt einen Überblick über die wichtigsten Grundlagen zu Familie, Gesellschaft und Kulturdimensionen in ihrer Vielfalt und ermöglicht somit ein besseres Verständnis und Miteinander.

Gemeinsam reflektieren wir Selbst- und Fremdsicht, erproben Perspektivwechsel und erarbeiten Handlungsstrategien, die einen respektvollen, sicheren und zielführenden Umgang miteinander im interkulturellen Praxisalltag ermöglichen. Eigene Fragestellungen aus der Praxis sind erwünscht und werden im Webinar bearbeitet.

Über die Referentin:

Dr. Gabi Kratochwil ist Beraterin, Fachbuchautorin und Trainerin für interkulturelle Kommunikation mit langjähriger Erfahrung in der internationalen Zusammenarbeit. Als promovierte Islamwissenschaftlerin berät sie seit über 20 Jahren führende internationale Unternehmen, Institutionen und Verbände bei ihren interkulturellen Herausforderungen. Darunter auch den DAAD sowie zahlreiche Hochschulen, universitäre Einrichtungen, Bildungseinrichtungen und Kitas, für die sie seit vielen Jahren erfolgreich praxisorientierte Workshops konzipiert und durchführt.

Zur Zielgruppe:

Zielgruppe sind interessierte Leitungen und Pädagog*innen der Kitas der Studenten- und Studierendenwerke.

Zum Prozedere der Online-Module:

Die Seminare finden digital über die Videokonferenz-Software „Zoom“ statt und beginnen am jeweiligen Termin um 10:00 Uhr. Nach 120 Minuten findet eine Pause von 12:00 – 13:00 Uhr statt. Um 13:00 Uhr startet der zweite Teil des Seminartages und endet um 15:00 Uhr.

Am ersten Seminartag wird ca. 10 Minuten vor Seminarbeginn der virtuelle Seminarraum geöffnet und es gibt eine kurze technische Einführung.

Zur Kosteninformation/ Anmeldung/ Teilnahmebestätigung/ Dokumentation:

Aufgrund der Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung erhebt die Servicestelle Familienfreundliches Studium keine Teilnahmegebühr für diese Online-Seminarreihe.